

Mountain & Southern Ry Co. beläuft sich auf § 130 000 000, hiervon sind begeben § 44 391 298.59 in Aktien à § 100, von welchen § 44 336 703.59 als freies Eigentum im Portefeuille der Missouri Pacific Ry Co. liegen. In der Pfandurkunde ist bestimmt, dass die Missouri Pacific Ry Co. die Ausgabe weiterer Aktien weder genehmigen noch zulassen wird, es sei denn, dass dieselben nicht unter pari u. nur für Neuerwerbungen, Erweiter., Verbesser., Erneuer., Erwerb von sonst. Eigentum oder gegen Barzahl. ausgegeben werden. Ferner bestimmt die Pfandurkunde, dass die Missouri Pacific Ry Co. weder genehmigen noch zulassen wird, dass die St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. Vorz.-Aktien ausgibt, noch irgendetwas unternimmt, das geeignet erscheint, den Wert ihres unter dem Pachtvertrage hinterlegten A.-K. zu schmälern. So lange als die Zahlungen für Kapital u. Zs. der Bonds pünktl. geleistet werden, bleiben die Certifikate über die auf Grund des Pachtvertrages als Sicherheit für die Bonds hinterlegten Aktien der St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. auf den Namen der Missouri Pacific Ry Co. oder der von ihr jeweilig bezeichneten Personen eingetragen, u. so lange hat letztere Ges. das volle Stimmrecht für diese Aktien in allen G.-V. u. bezieht auch die darauf zahlbaren Div. Im Falle des Zahlungsverzuges können die hinterlegten Aktien nach dem Ermessen der Treuhänderin auf diese oder die von ihr bestimmte Person übertragen werden. Das Stimmrecht wird dann durch die Treuhänderin ausgeübt u. die Div. auf die Aktien gelangen an sie zur Auszahlung. Dauert der Zahlungsverzug an, so steht der Majorität der Bondsbesitzer das Recht zu, die Personen zu bezeichnen, welche das Stimmrecht für die hinterlegten Aktien ausüben sollen. Sobald der Zahlungsverzug behoben wird, werden die hinterlegten Aktien wieder auf den Namen der Missouri Pacific Ry Co. oder der von ihr benannten Person zurückübertragen. (Die St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. zahlte an Div. 1901—1904: 6, 10, 10, 10^{0/10}, 1905 (1/2 Jahr): 5^{0/10}, 1905/06—1912/13: 10, 10, 5, 4, 6, 0, 4, 4^{0/10}) Zahlst.: Berlin: Deutsche Bank, Disconto-Ges.; Frankf. a. M.: Jacob S. H. Stern, Deutsche Bank, Disconto-Ges., Deutsche Vereinsbank; Hamburg: M. M. Warburg & Co., Deutsche Bank, Nordd. Bank. Zahlung von Kapital u. Zs. in Deutschland auf Grundlage des jeweil. Tageskurses für §-Coup. Verj. der Zs. u. des Kapitals in 10 J. n. F. Aufgelegt in Frankf. a. M. u. Hamburg 24.2. 1905: § 12 500 000 zu 95.30^{0/10}. Kurs Ende 1905—1913: In Frankf. a. M.: 93.40, 91, 79.50, 80.25, 83.60, 78.40, 71.50, 71.30, 60.60^{0/10}. — In Hamburg: 93.50, 91, 78.50, 79.90, 83.25, 78, 69.50, 70.75, 61^{0/10}.

Usance: Beim Handel an der Börse 1 § = M. 4.20.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. (bis 1./7. 1905 Kalenderjahr).

Dividenden 1881—1904: 6, 6^{1/4}, 7, 7, 7, 7, 5^{1/4}, 4, 4, 3, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 5, 5, 5, 5, 5^{0/10}; für 1/2 Jahr 1905: 2^{1/2}^{0/10}; 1905/06—1912/13: 5, 5, 2^{1/2}, 0, 0, 0, 0, 0^{0/10}.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Eisenbahn u. Ausrüstung 154 554 504, Sicherheiten von zugehörigen, affilierten u. kontrollierten Ges. (verpfändet) 59 760 460, eigene Sicherheiten (verpfändet) 50 432 000, Sicherheiten von zugehörigen, affilierten u. kontrollierten Ges. (nicht verpfändet) 5 980 933, andere Anlagen 25 505 524, Kassa 503 151, Sicherheiten im Portefeuille 910 500, marktfähige Sicherheiten 378 683, Darlehen u. Wechsel 64 270, Guth. bei anderen Ges. aus dem Betrieb- u. Wagen-Verkehr 209 854, Guth. bei Agenten u. Zugführern 1 060 537, verschied. Forder. 1 928 488, St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. 4 034 780, Material. u. Vorräte 3 626 601, andere Betriebs-F. 43 415, aufgelaufene noch nicht fällige Zs. Div. u. Pachten 662 227, Vorschüsse 73 177, vorausbez. Pacht u. Versich. 6507, Spezial-Depositen 1 451 353, andere aufgeschob. Aktiva 275 349. — Passiva: A.-K. 83 251 085, Bonds 162 896 500, Bonds im Portefeuille u. bei Trustees 50 932 500, Darlehen u. Wechsel 425 000, Guth. anderer Ges. aus der Verkehrsrechn. 705 562, Gehälter u. Löhne 3 947 151, div. Passiva 141 686, nicht bezahlte fällige Zs., Div. u. Pachten 152 074, andere Betriebs-Verbindlichkeiten 117 484, aufgelaufene noch nicht fällige Zs., Div. u. Pachten 2 079 298, Betriebs-Reserven 50 421, andere aufgeschobene Passiva 165 563, Gewinnvortrag 6 597 989 = Total § 311 462 312.

Gewinn- u. Verlust-Konto 1912/13: Bruttoeinnahm. 28 018 908, Betriebsausgab. 22 031 385, Nettoeinnahmen 5 987 523, Pachten 152 062, Einnahmen aus Grundbesitz 56 268, Div. auf im Besitz befindl. Aktien 1 808 765, Zs. auf Bonds 1 562 759, Zs. auf Darlehen u. lauf. Rechn. 128 142, Gewinn aus separat betriebenem Eigentum 13 073, verschied. Einnahmen 53, zus. § 9 708 644. — Ausgaben: Bonds-Zs. 7 741 794, Steuern 1 125 711, Defizit im anderweitigen Betriebe 39 410, Pachtgelder 392 514, div. Ausgaben 39 519, zus. § 9 338 947, bleiben § 369 697, hierzu Vortrag vom 30./6. 1912 6 494 499, Gewinn aus verkaufter Strecke u. Ausrüst. 120, zurückgestellte Einkommen-Kredite 11 291, div. Kredite 18 768, zus. § 6 894 375, davon ab: Schulden-Disagio durch den Surplus getilgt 2129, Verlust an aufgegebener Strecke u. Ausrüstung 178 175, zurückgestellte Einkommen-Debits 14 391, div. Debits 101 691, bleibt Gewinnvortrag § 6 597 989.

Verwaltungsrat (Board of Directors): Präs. George J. Gould, James Speyer, Finley J. Shepard, Edwin G. Merrill, Edgar L. Marston, Jacob G. Metcalfe, Edward T. Jeffery, Jay Gould, Albert H. Wiggin, sämtl. in New York; B. F. Bush, O. L. Garrison, E. C. Simmons, sämtl. in St. Louis; C. A. Pratt, Little Rock, Ark.

Geschäftsführender Ausschuss: George J. Gould, B. F. Bush, James Speyer, Edward T. Jeffery, Edgar L. Marston, Finley J. Shepard, Albert H. Wiggin.

Mobile u. Ohio Railroad Company in Mobile (Alabama).

Gegründet: 3./2. 1848. Betriebsöffnung 1861. Die Ges. erhielt durch Kongress-Akt. v. 20./9. 1850 das erste für Eisenbahnunternehm. eingeführte Landgrant. Wegen Nichtzahlung